

Schulordnung der Grundschule am Tegelschen Ort

Unsere Schule soll ein Erfahrungs- und Lernort mit einer freundlichen Atmosphäre des gegenseitigen Respekts und des fairen Umgangs miteinander sein. Um dieses Ziel besser zu erreichen, geben wir uns Regeln und erwarten, dass diese Regeln von allen an unserer Schule eingehalten werden.

Allgemeine Regeln

1. Wir sind freundlich und höflich zueinander. Gewaltanwendung ist grundsätzlich verboten. Der Gebrauch von Schimpfwörtern ist verletzend und deshalb nicht erlaubt, ebenso das Mitbringen von Waffen sowie von als Waffen zu gebrauchenden Gegenständen.

2. Alle Räume im Schulgebäude sowie die Außenanlagen halten wir sauber.

Schäden im und am Gebäude sind zu vermeiden, ggf. dem Hausmeister zu melden.

3. Die Kinder tragen im Schulgebäude Hausschuhe, die - wie auch die Straßenschuhe - ordentlich weg gestellt werden.

4. Mit dem Eigentum unserer Schule und dem unserer Mitschüler/-innen gehen wir pfleglich um.

5. Im Schulgebäude unterhalten wir uns nur leise und bewegen uns rücksichtsvoll; es darf nicht gerannt werden.

6. Eigene elektronische Geräte, z.B. Handys, dürfen erst nach Unterrichtschluss außerhalb des Schulgebäudes benutzt werden.

7. Der Unterricht sollte stets pünktlich beginnen und auch pünktlich schließen.

8. Gefundene Sachen werden im Sekretariat abgegeben oder in der Fundkiste abgelegt. Für Gegenstände aller Art wird grundsätzlich keine Haftung von der Schule übernommen. Wertgegenstände bleiben am besten zu Hause.

9. Das Rauchen ist auf dem gesamten Schulgelände, auch auf dem Parkplatz, grundsätzlich untersagt.

10. Wenn es an unserer Schule Konflikte gibt, sollen die Betroffenen möglichst selbst darüber reden und eine Lösung finden. Andernfalls sind für die Kinder Gesprächskreise in der Klasse oder das Gespräch mit den Konfliktlotsen, Lehrkräften, Erzieherinnen und der Schulleitung sinnvoll.

Am Morgen

1. Bis 8.00 Uhr ist die Schule nur über den Seiteneingang des Nordflügels zu betreten, wo sich die Betreuungsräume „Saturn“ und „Jupiter“ befinden.

Die Flure zu den Klassenräumen sind durch Brandschutztüren verschlossen.

2. Mit dem Klingelzeichen um 8.05 Uhr werden diese und der Haupteingang geöffnet.

3. Bei späterem Unterrichtsbeginn betreten die Kinder das Schulgebäude erst in der Pause vor dieser Stunde oder melden sich in der VHG.

4. Eltern, die ihre Kinder zur Schule bringen, verabschieden sich vor dem Schulhaus. Dieses dient der Selbstständigkeit und der Sicherheit der Kinder.

Während des Unterrichts

1. Die Lehrkraft oder die Erzieherin beginnt und beendet die Schulstunde.
2. Wenn in einer Klasse 10 Minuten nach dem Beginn der Stunde noch keine Lehrkraft oder Erzieherin erschienen ist, wird das von den Klassensprechern im Sekretariat gemeldet.
3. Jedes Verhalten, das die Mitschüler vom Lernen und Arbeiten abhalten könnte, ist zu unterlassen.

4. Toilettengänge sind zu vermeiden. Im Notfall gehen Kinder aus Sicherheitsgründen nicht allein dorthin.
5. Zum Fachunterricht wird die Klasse von der jeweiligen Lehrkraft abgeholt. Diese verschließt den Klassenraum.
6. Ein Klassenraumwechsel während der Schulstunde erfolgt besonders leise, damit der Unterricht in den anderen Klassen nicht gestört wird.
7. Alle nicht genutzten Räume sind aus Sicherheitsgründen verschlossen zu halten.
8. Nach der letzten Unterrichtsstunde werden die Fenster geschlossen, der Klassen- oder Fachraum wird aufgeräumt und abgeschlossen.

Das Klassenbuch wird in den Schrank abgelegt, der sich im 1. Stock neben dem Sekretariat befindet.

9. Innerhalb der einzelnen Klassen aufgestellte Regeln sind sichtbar zu machen und gelten als Bestandteil der Schulordnung.

In den Pausen

1. Die kleinen Pausen dienen der Entspannung der Kinder, dem Toilettengang, der Vorbereitung auf die nächste Stunde und dem Lehrerwechsel.

Die Kinder bleiben im Allgemeinen in ihren Klassen- oder Fachräumen.

Die Flure sind keine Aufenthaltsorte.

2. Die großen Pausen werden auf den Schulhöfen verbracht

(Kl. 1 bis 4 auf dem Innenhof; Kl. 5 und 6 auf dem Waldhof).

Die Kinder dürfen sich aus Sicherheitsgründen nur innerhalb der Flächen aufhalten, die als Schulhofbereich markiert und auf den ausgehängten Plänen sichtbar sind.

3. Für die Hofpause werden von Kindern auf dem Innenhof Spielgeräte ausgegeben, die nach Benutzung im Blockhaus wieder abgegeben werden müssen.

4. Gefährliche Handlungen, wie z.B. das Werfen mit Steinen, Zapfen, Schneebällen u. ä. sind grundsätzlich verboten.

5. Fußball darf nur auf dem Waldschulhof gespielt werden.

6. Nach der Hofpause gehen alle Kinder zügig in ihre Klassen.

7. Ausnahme: Regenpause.

Sie wird durch ein dreimaliges kurzes Klingelzeichen angezeigt.

Die Entscheidung darüber trifft eine der aufsichtführenden Personen.

Für die Regenpause gelten besondere Regeln.

Nach dem Unterricht

1. Nach Unterrichtsschluss bzw. nach Beendigung der Nachmittagsbetreuung haben die Kinder das Schulgebäude und –gelände unverzüglich zu verlassen.
2. Die Klassenräume bleiben verschlossen. Die Toiletten im Nord- und Südflügel werden ab 14.30 Uhr abgeschlossen.

Fassung vom August 2012

Grundschule am Tegelschen Ort

18. G. Reinickendorf, Gerlindeweg 11-23; 13505 Berlin; Tel. 431 17 86; Fax: 431 00 58

Name des Kindes: _____

Kenntnisnahme der Schulordnung

Die Schulordnung in der Fassung vom August 2012 wurde mir ausgehändigt und ich habe sie zur Kenntnis genommen.

Mir ist bekannt, dass die Missachtung dieser Regeln Konsequenzen hat.

Das können je nach Schwere des Verstoßes Erziehungsmaßnahmen wie z.B.

ein pädagogisches Gespräch oder auch Ordnungsmaßnahmen nach §§ 62 und 63 des Schulgesetzes sein.

Datum und Unterschrift der Erziehungsberechtigten:

Datum und Unterschrift des Kindes:
